

München, 13. September 2012

Siemens an der Spitze bei Nachhaltigkeit – erstmals Supersector Leader im DJSI

Weltspitze beim Carbon Disclosure Project

Siemens ist zum ersten Mal Supersector Leader im Dow Jones Sustainability Index (DJSI) für die Kategorie „Industrial Goods and Services“. Gleichzeitig hat sich das Unternehmen als nachhaltigstes Unternehmen seiner Branche bei „Diversified Industrials“ durchgesetzt. Mit 92 (im Vorjahr 90) von 100 möglichen Punkten erreichte Siemens seine bisher beste Bewertung. In dieser Branche sind auch Unternehmen wie 3M, General Electric, Toshiba und Thyssen Krupp vertreten. Bereits gestern wurde Siemens vom Carbon Disclosure Project (CDP) ausgezeichnet. Das Unternehmen erhielt in dieser unabhängigen Bewertung 98 (im Vorjahr 97) von 100 möglichen Punkten. „Supersector Leader zu sein ist die höchstmögliche Auszeichnung für ein Unternehmen. Unsere Strategie, Vorbild zu sein und vor allem Nachhaltigkeit als Geschäftschance zu verstehen geht auf. In einem schwierigen Umfeld ist es vor allem das Verdienst unserer Mitarbeiter weltweit, die Siemens zu einem der nachhaltigsten Unternehmen machen“, sagte Barbara Kux, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und zuständig für Nachhaltigkeit.

Siemens macht mittlerweile mehr als 40 Prozent seines Umsatzes mit umweltfreundlichen Produkten. Im vergangenen Geschäftsjahr haben die Kunden von Siemens damit fast 320 Millionen Tonnen Kohlendioxid eingespart. Außerdem sparen die Kunden mit Siemens-Technologie kräftig Geld. So rechnet ein amerikanischer Stromversorger durch Einsatz der leistungsfähigsten und effizientesten Siemens-Gasturbinen mit Netto-Einsparungen von rund 1 Milliarde Dollar über die gesamte Lebensdauer. Siemens ist im DJSI von Anfang an (1999) vertreten und dieses Jahr bereits zum fünften Mal hintereinander Branchenprimus.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. Der Konzern ist auf den Gebieten Industrie, Energie sowie im Gesundheitssektor tätig und liefert Infrastrukturlösungen, insbesondere für Städte und urbane Ballungsräume. Siemens steht seit mehr als 160 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität. Siemens ist außerdem weltweit der größte Anbieter umweltfreundlicher Technologien. Rund 40 Prozent des Konzernumsatzes entfallen auf grüne Produkte und Lösungen. Insgesamt erzielte Siemens im vergangenen Geschäftsjahr, das am 30. September 2011 endete, auf fortgeführter Basis

1 / 2

einen Umsatz von 73,5 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 7,0 Milliarden Euro. Ende September 2011 hatte das Unternehmen auf dieser fortgeführten Basis weltweit rund 360.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.